

**Staatsprüfung**  
**für den mittleren vermessungstechnischen Verwaltungsdienst**

**im März/April 2016**

**Prüfungsfach: Rechts- und Verwaltungskunde**

Zeit: 1 Stunde

Hilfsmittel: keine

Seitenzahl: 2

---

**Aufgabe 1**

**Fragen aus dem Beamtenrecht**

- 1.1 Nennen Sie die drei Rechtsgrundlagen für das Beamtenrecht.
- 1.2 Beamte haben aufgrund ihrer rechtlichen Stellung besondere Pflichten.  
Nennen Sie acht Pflichten.
- 1.3 Das Nichterfüllen von Pflichten kann nach § 58 LBG zu verschiedenen Konsequenzen führen.  
Nennen Sie diese vier Folgen.

**Fragen zur Verwaltungsorganisation**

- 1.4 Erklären Sie die folgenden drei Begriffe:  
Fachaufsicht, Rechtsaufsicht, Dienstaufsicht

- 1.5 In der Vermessungsverwaltung gibt es einen dreistufigen Aufbau der Vermessungsbehörden.  
Nennen Sie die drei Stufen und dazu jeweils die Bezeichnung der Behörde.
- 1.6 Die unteren Vermessungsbehörden haben verschiedene Aufgaben.  
Nennen Sie sechs Aufgaben.
- 1.7 Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure (ÖbVI) haben eine besondere Stellung in der Vermessungsverwaltung.  
Welche besondere Rechtstellung nimmt ein ÖbVI ein, wenn er Teilaufgaben der unteren Vermessungsbehörden wahrnimmt?

### Fragen aus dem Grundbuchrecht

- 1.8 Nennen Sie die fünf Teile, die die Grundbuchordnung für den grundsätzlichen Aufbau vorgibt.
- 1.9 Nennen Sie die Eigentumsarten und die Sonderformen des Grundeigentums.
- 1.10 Was ist der Unterschied zwischen Besitz und Eigentum?
- 1.11 Ergänzen Sie die fehlenden Begriffe bei „Kataster“ bzw. bei „Grundbuch“

<b>Kataster</b>	<b>Grundbuch</b>
Flurstück	
	Teilung
	Vereinigung
Gemarkung	
Flurstückskennzeichen	